



Impuls zur Woche

mit Gebetsanliegen für die Kirche

2026

9. bis 15. März

Radio m - Hörfunkagentur der EmK

Wenn Gott wie eine Mutter tröstet...

Ein Impuls von Pastor Wilfried Röcker zu Jesaja 66, 10-14

*Ich will euch trösten, wie eine Mutter ihr Kind tröstet.
(Vers 13, Basis Bibel)*

Eine stillende Mutter. Was für ein eindrückliches Bild! Eben hat der Säugling noch geschrien – jetzt ist alles gut.

In einer Welt voller Gewalt, Abgrenzung und Hass wird dieses weibliche Bild aus dem Bibelabschnitt zu einer deutlichen Absage an alle Machtinteressen, die meinen, mit Ausgrenzung und Gewalt diese Welt beherrschen zu können.

Der dritte Teil des Jesajabuches steht für die Aussage: Gottes Fürsorge kennt keine Grenzen. Sie gilt den Vertriebenen, den Trauernden, den Ausgegrenzten – allen, die an den Rand gedrängt und übersehen werden.

Die Frage »Wer gehört dazu?« beantwortet Jesaja 66 radikal: Nicht Herkunft, Rituale oder Macht entschei-

den darüber, wer dazugehört. Es ist Gott, der sich den Trauernden und Verstörten, den Vertriebenen und Traumatisierten zuwendet. Er entscheidet, wer dazugehört – in seiner großen, bedingungslosen Liebe.

Die »aus allen Nationen« (V. 18) sind nicht Gäste auf Probe, sondern Kinder, die an der Brust der göttlichen Mutter Trost finden – einer Mutter, die weiß, was es heißt, Schmerz auszuhalten, und die dennoch nicht loslässt.

Heute, wo Frauen nach wie vor Opfer von Krieg, Hass und männlicher Gewalt werden, bleibt dieser Vers Aufschrei und Einladung zugleich: Gottes Reich beginnt dort, wo Menschen einander trösten wie eine Mutter ihr Kind – über alle Grenzen hinweg.

Pastor Wilfried Röcker

Kontakt: wilfried.roecker@emk.de

Beten wir:

- Für die Verzweifelten, die um ihre Söhne und Töchter trauern.
- Für die Frauen, deren Leben durch Gewalt und Missbrauch mit Füßen getreten wird.
- Für die Menschen auf der Flucht, denen Heimat und Sicherheit, Freundschaften und Vertrautheit genommen wurden.

Dass sie Trost finden. Einen Ort für ihren Schmerz. Sicherheit und Ruhe. Hilfe und Halt.

- Für die, die sich einsetzen für eine pluralistische Welt, für Frieden und Gerechtigkeit und für die Bewahrung der Schöpfung.
- Für die, die sich um diplomatische Lösungen mühen.
- Für die, die konkrete Hilfe leisten: Flüchtlinge aufnehmen und versorgen, Erste Hilfe leisten, Brände löschen, Schmerzen lindern und psychologischen Beistand geben.

Dass sie Kraft finden und den Traum von einer neuen, friedlichen Welt tief in ihrem Herzen tragen.

Radio m

Radio m ist die Hörfunkagentur der EmK und produziert in Kooperation mit den Baptisten (BEFG) Radiosendungen für private Radiosender in ganz Deutschland. In unserer Verkündigung weisen wir auf Gott hin – so, wie wir ihn erlebt haben und verstehen. Offen, menschnah, authentisch und reflektiert. So entstehen jedes Jahr rund tausend Sendungen, die bei fast 20 lokalen, regionalen sowie einem bundesweiten Privatsender zu hören sind. Damit erreichen wir rund 2,7 Millionen Hörer pro Sendeweche. Radio m ist ein Spendenwerk.

Kontakt:

Radio m - Rundfunkagentur der EmK
Giebelstraße 16, 70499 Stuttgart

Telefon: 0711 86006-50

E-Mail: info@radio-m.de

Web: www.radio-m.de